



Das Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) ist das nationale Institut, das auf der Grundlage international anerkannter wissenschaftlicher Bewertungskriterien Gutachten und Stellungnahmen zu Fragen der Lebensmittel-, Futtermittel- und Chemikaliensicherheit und des gesundheitlichen Verbraucherschutzes in Deutschland erstellt. In diesen Bereichen berät es die Bundesregierung sowie andere Institutionen und Interessengruppen. Das BfR betreibt eigene Forschung zu Themen, die in engem Zusammenhang mit seinen Bewertungsaufgaben stehen. Es ist eine rechtsfähige Anstalt im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).

In der Abteilung Sicherheit von Pestiziden des BfR ist in der Fachgruppe „Prüf- und Bewertungsstrategien von Pestiziden“ ab sofort, zunächst befristet für 4 Jahre folgende Stelle zu besetzen:

Technische Assistenz für die Entwicklung von *in vitro* Tests zur regulatorischen Bewertung von chemischen Substanzen (w/m/d)

Kennziffer: 3441 | Entgeltgruppe 9a TVöD | Dienort: Berlin | Bewerbungsfrist: 26.02.2024

Die Beschäftigung erfolgt mit 75 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit (z. Zt. 29,25 Std.).

Aufgaben:

Im Rahmen der Horizon Europe Partnership for the Assessment of Risks from Chemicals (PARC) wird das BfR das Arbeitspaket ‚Hazard Assessment‘ gemeinsam mit der französischen Partnerbehörde ANSES koordinieren. Ziel dieses Arbeitspaketes ist dabei, wesentliche Datenlücken für die gesundheitliche Risikobewertung zu schließen, New Approach Methods (NAM) zu entwickeln und zur Implementierung eines Adverse Outcome Pathway (AOP) basierten Next Generation Risk Assessment (NGRA) beizutragen. Mit über 200 Partnern aus ganz Europa und einem Budget von 400 Mio. € ist PARC dabei eines der größten Projekte dieser Art weltweit.

Im Einzelnen umfassen die Tätigkeiten

- Technische Assistenz im Rahmen von Forschungsprojekten des Arbeitspaketes ‚Hazard Assessment‘ von PARC
- Technische Mitarbeit bei der Entwicklung von *in vitro* Tests für die regulatorische Bewertung von chemischen Substanzen
- Selbstständige Durchführung von Zellkulturarbeiten bei der Routinezellkultur
- Pflege und Wartung von Laborgeräten
- Unterstützung bei organisatorischen Abläufen im Laborbetrieb

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Berufsausbildung zur technischen Assistenz (z.B. BTA, CTA, MTA) oder eine vergleichbare Berufsausbildung
- Praktische Erfahrung in der Durchführung von Zellkulturarbeiten bei Routinezellkulturen

- Erfahrungen in qualitätsgesicherter Laborarbeit und der Dokumentation mittels Laborinformationssystemen
- Gute Kenntnisse der deutschen und sehr gute Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift
- Gewissenhafte und selbständige Arbeitsweise
- Sehr gute EDV-Kenntnisse sowie Flexibilität, Teamfähigkeit und Belastbarkeit

Erwünscht:

- Praktische Erfahrung in der Durchführung von Zell-Assays

Unser Angebot:

- Ein abwechslungsreicher Aufgabenbereich in einer wachsenden Ressortforschungseinrichtung
- Flexible Arbeitszeiten ohne Kernarbeitszeit
- 30 Tage Urlaub (5-Tage-Woche) sowie arbeitsfreie Tage am 24.12. und 31.12.
- Möglichkeit der Inanspruchnahme von zusätzlichen Zeitausgleichstagen bei Zeitguthaben
- Attraktiver Zuschuss (50%) zum Firmenticket/Deutschlandticket Job
- Möglichkeiten des mobilen Arbeitens
- Sehr gute Anbindung an das öffentliche Verkehrsnetz
- Umfangreiche Fortbildungsmöglichkeiten zur fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung
- VBL-Betriebsrente
- Vermögenswirksame Leistungen
- AWO-Familienservice

Bewerbungsverfahren:

Fühlen Sie sich angesprochen?

[online bewerben](#)

Dann bewerben Sie sich bitte bis zum 26.02.2024 über unser Online-System. Fragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an bewerbung@bfr.bund.de. – **Bitte senden Sie keine Bewerbungen an diese E-Mail-Adresse** –

Sofern Sie sich nicht online bewerben können, verweisen wir auf den Weg der postalischen Bewerbung [Bundesinstitut für Risikobewertung / Personalreferat / Max-Dohrn-Str. 8-10 / 10589 Berlin](#)

Fragen zum Aufgabengebiet richten Sie bitte an:

Herr Dr. Marx-Stoelting **Tel.: 030 18412-26600**

Herr Dr. Tralau **Tel.: 030 18412-26000**

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.bfr.bund.de/de/stellenanzeigen

Das BfR begrüßt Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.

Als innovative wissenschaftliche Einrichtung bietet das BfR familienfreundliche Arbeitsbedingungen. Dafür wurde das BfR mit dem Zertifikat „audit berufundfamilie®“ ausgezeichnet. Das BfR gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt, von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

